



WER2 20.05.2022 „Emmelinde“

Bei Sonnenschein, drückender Wärme, drehendem Wind und in Erwartung der angesagten 6 Bft. Böen setzten wir zu spätestmöglichem Zeitpunkt die Tonnen für den Up-Down-Kurs.

Die ersten Boote gingen durch den Start, und konnten gute Fahrt machen. Die üblichen Beiträge wie „Tonne liegt falsch“ kamen zuverlässig. Nebenher wurden noch Meldungen eingesammelt. Bis kurz vor sieben hatten 23 Boote die Startlinie passiert, und einige bereits das zweite Mal die Leetonne gerundet.

Dann ging es Schlag auf Schlag. Gegen 19 Uhr fielen kräftigere Böen ein, die auch den Startbootfahrer zu Korrekturmanövern veranlassten. Die Frequenz der Rundungen war hoch, und auf den Bahnen ging es eng zu. Mit zunehmender Intensität der Böen wurden die Runden defensiver gefahren.

Zwischenzeitlich lagen mindestens vier Boote im Wasser, eines an der Leetonne, und drei weitere, v.a. Laser, weiter in Lee. Einige suchten in der Phase der stärksten Böen etwas Abdeckung unter Land im Luv, andere gingen nach Lee aus der Bahn um ihr Schiff zu klarieren. Manches Manöver misslang. Die Luvtonne war vom Startschiff aus nicht sicher erkennbar. Um 19:25 kämpften die Crews von 14 Booten auf der Bahn.

Ähnlich zügig wie die Böen gekommen waren, verzogen sie sich wieder. Die Topcat Crew, hatte sich klariert und war wieder dabei. Die verbliebenen Crews segelten noch vorsichtig, aber mit nachlassenden Böen zunehmend mutiger. Gegen Ende der Wettfahrt musste die Luvtonne mühsam gerundet werden, während auf der Downwind Bahn der Endspurt dreispurig ausgetragen wurde.

Die von Windfinder bereitgestellten Daten für Überlingen am Freitag 20.05.2022 zeigen Böen mit 33 Knoten oder über 7 Bft.



Bilder der Zielphase (wir haben leider keine anderen) vermitteln den Eindruck einer Sonntags-Kaffeefahrt.

Den Sieg und die Racing Flag für diese Wettfahrt verdiente sich R. Morath auf X-99, der mit Crew eine souveräne Leistung ablieferte.

Alle Teilnehmer kämpften bei aussergewöhnlichen Bedingungen hervorragend, bis zur jeweiligen

Grenze der Crew. Materialgrenzen wurden teilweise überschritten. Ein erheblicher Teil der Bootsführer entschied, das Rennen abzubrechen, was genau den gleichen Respekt verdient wie eine zu Ende gebrachte Wettfahrt. An der Stelle möchte ich allen Teilnehmern danken für faires Segeln, und umsichtiges und verantwortungsvolles Verhalten. Nicht zuletzt hat dies dazu beigetragen, Personenschäden zu vermeiden.

Roh-Ergebnisse

Rang	Segel-Nr.	Bootsname	Steuermann/-frau	Bootstyp	Yardstick	Club
1	GER 589	Carabella	R. Morath	X-99	91	SMCÜ
2	GER 5298	Leni	A.Hamm	First 27.7	103	MYCÜ
3*	GER 299	smiley	H.Müller	J70	92	SMCÜ
4	GER 008	Comt-esse	M.Betz	Esse 990	84	SMCÜ
5	GER 64	deja wu	J.Weber	Dehler 33 cr	94	SCU
6	DEN 583	embla	A.Pfriem	H-Boot	104	MYCÜ
7	GER 168	Cerberus	K.Knapp	Dynamic 35	88	SGÜ
7**	CHI 687	roxy	P.Kraus	J70	92	BYCÜ
9	GER 002	Falcon	M.Kühn	F16	78	SGÜ
10	o.Nr.	Aquaholic	G.Eisen	Bavaria34speed	97	SMCÜ
11	G 49	No 3	A.Nops	Granada 910	105	MYCÜ
12	316	barco de vela	G.Strohmeier	Sprinta 70	112	YCW
13	1532	Pauline	P.Kolb	Varianta	113	SGÜ
14	3794	Tom	A.Auer	Topcat K1 o.Genn.	87	SGÜ
Anm.						
‡	Frühstart 2min. mangels Reglement nicht geahndet. Dies obliegt dem regattaleiter@smcuc.de					
‡‡	Meldung Segel-Nr. /YST fehlerhaft; Frühstart 2min. nicht geahndet; Dies obliegt dem regattaleiter@smcuc.de .					

Anmerkungen zur Wertung

GER-299 Smiley startete ohne Meldebogen. Laut „Liste nach Segelnummer“ ist das Boot vermerkt mit YST 92, wie alle anderen J70, und entsprechender Startzeit 18:38. Das Boot startete 18:36. Die weitere Bewertung des Frühstarts obliegt mangels eindeutigem Reglement dem regattaleiter@smcuc.de.

J70 Roxy wurde per Ersatz-Meldebogen gemeldet mit Segel-Nr. CHI 857 und „94“. Dann wurde mit Segelnummer CHI-687 gefahren. CHI-687 ist in der „Liste nach Segel-Nr.“ mit YST 92 und Soll-Startzeit 18:38 vermerkt. Tatsächlich gestartet wurde 18:36 Uhr. Die weitere Bewertung des Frühstarts obliegt mangels eindeutigem Reglement dem regattaleiter@smcuc.de.

Gestartet aber zur Zielzeit nicht auf der Zielbahn:

195416, S. Brinkmann
 SUI 266, W. Knoblauch
 3493 SGÜ Clubboot
 GER 40, R. Gröninger
 GER 7165, T.Wenk
 GER 76, J. Kraus
 GER 88, K. Wachter
 6, E. Michaelis.

25.05.2022, Ulrich Förch, YCDe